

J.N. 92275



L.H.

Herrn Gustav Gugitz,  
Schriftsteller  
Wien 18.  
Abt. Markt. 25.



gleichzeitig mit:

Hin Weiden aber wenn  
von Paris nicht mehr kommt,  
was fast sicher, sei eine  
ganz männliche Erweiterung des  
A. W. („Ehe“) u. bei der großen  
Abnutzung. - Da, Podes,  
wollen Sie bitte mit den Bildern  
mit retour - mit den  
Kopplichats geben  
erbet.  
Blüthner

14/1  
14/1

Sehr geehrter Herr Gutz! Die Daten zu Paulucci  
sandte mir Marguis Paulucci, Kuffl. Konzijst in Wien.  
Auf Pasquier war ich selbst gekommen, gebe aber Spamer  
eben Anweisung, meinen bzgl. Kommentar (da Jahne 42  
schon dort) nach Ihnen zu ändern, da diese ausführlicher.

Für den übrigen Kommentar besten Dank. Die Änder-  
kommentierung lief ich absichtlich <sup>weg</sup>, da die beiden Bänder  
so bekannt sind. Setze sie aber nun doch hinein.

Gfn. Hassiltsochitow schreibt heute, das sie  
nichts fand, aber nach Petersburg geschrieben u. hoffe,  
mir in einigen Tagen Nachricht geben zu können.

Für Anfrage aus Kriegsarchiv ist es schon zu spät,  
habe übrigens jetzt alles Nötige. - Eine Ansicht der  
Schwertbeger Gräfe (Bild bei Gf. Razimovsky, Wien) wäre  
eigentl. auch nicht schlecht. Sende Ihnen eine Ansicht